

Verantwortung: *Schuldirektor / Sekretärin*
Beschlussfassung: *Schulrat*

Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Einleitung
Seite 3-4	Einnahmen
Seite 5-7	Ausgaben: Gesamtausgaben, Didaktik, Verwaltung
Seite 8	Ausgaben Titel 1 (Laufende Ausgaben) Kategorie 1 Verwaltungsbereich / Infrastrukturbereich / Personalbereich Kapitel 1010-1040
Seite 9-13	Ausgaben Titel 1 (Laufende Ausgaben) Kategorie 2 Didaktik / Ausgaben für den Lehrbetrieb Kapitel 2010 Ausgaben für den Lehrbetrieb Kapitel 2020 Ausgaben für Bibliotheken - Bücher, Medien, Zeitungen Kapitel 2030 Ausgaben für Expertenunterricht sowie schulexternes Personal Kapitel 2040 Ausgaben für Integration Kapitel 2045 Ausgaben Migration Kapitel 2050 Ausgaben für Lehrfahrten, Schulveranstaltungen
Seite 14	Ausgaben Titel 1 (Laufende Ausgaben) Kategorie 3 Verträge Kapitel 3030 Schulverbund
	Ausgaben Titel 1 (Laufende Ausgaben) Kategorie 4 Ordentliche Instandhaltung von Gebäuden Kapitel 4010 Geringfügige Maßnahmen zur Instandhaltung von Schulgebäuden
	Ausgaben Titel 1 (Laufende Ausgaben) Kategorie 5 Schulfürsorge Kapitel 5010 Erwerb von Schulbüchern - Bücherscheck
	Ausgaben Titel 1 (Laufende Ausgaben) Kategorie 6 Kapitel 6010 Reservefond
	Ausgaben Titel 2 (Kapitalbewegungen) Kategorie 8 Kapitel 8010 Einrichtung
	Ausgaben Titel 3 (Ausgaben aufgrund von Durchlaufkonten) Kategorie 9 Kapitel 9010 Rückbehalte für Sozialabgaben und für Steuerabzüge Kapitel 9020 Fonds für den Ökonomatsdienst
Seite 15	Anlagen

Verantwortung: Schuldirektor / Sekretärin
Beschlussfassung: Schulrat

Einleitung

Es wird vorausgeschickt, dass sich der Direktor bei der Erstellung dieses Haushaltsvoranschlages an die Kriterien des Landesausschusses Bozen gehalten hat. Nach Einsicht in die Excel-Datei „TA-Übersicht Zuweisung 2013 wurde der Haushalt 2013 erstellt.

Grundsätze:

- ▶ Das Haushaltsjahr dauert 1 Jahr und fällt mit dem Kalenderjahr zusammen, d.h. es dauert vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013.
- ▶ Die Finanzgebarung der Schule erfolgt im Sinne von Art. 3 – Absatz 3 des D.LH. vom 16. November 2001, Nr. 74, und nachfolgende Änderungen (Dekret des LH. vom 14.11.2008, Nr. 64) in Form des Kompetenzhaushaltes und hält sich an die Kriterien der Wirksamkeit, Effizienz und Wirtschaftlichkeit. Dabei werden die Grundsätze der Transparenz, Jährlichkeit, Allgemeinheit, Vollständigkeit, Einheitlichkeit, Wahrhaftigkeit und des finanziellen Gleichgewichts befolgt.
- ▶ Es gibt keine Finanzgebarung außerhalb des Haushaltsvoranschlages mit Ausnahme des auf den Namen des Sekretärs lautenden Fonds für den Ökonomatsdienst (Handverlag), die zu ernennenden Einhebungsberechtigten, welche Einnahmen im Sinne des Art. 19 des D.LH. Nr. 74 vom 16.11.2001 und nachfolgenden Änderungen.
- ▶ In Kenntnis davon, dass der Haushalt erst nach Genehmigung von Seiten des Schulamtsleiters rechtswirksam ist.
- ▶ Die Ansätze der einzelnen Kapitel im Haushaltsvoranschlag 2013 wurden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, wie aus den Anlagen des Haushaltsvoranschlages 2013 zu ersehen ist, errechnet.

Verantwortung: *Schuldirektor / Sekretärin*
 Beschlussfassung: *Schulrat*

Einnahmen	2.. Laufende Einnahmen	Veranschlagung
Vermutlicher Verwaltungsüber- schuss	▶ Es wird ein vermutlicher Verwaltungsüberschuss von 41.397,42 € vorgesehen: Zweckgebunden: 41.397,42 €;	41.397,42
Vermögensein- nahmen Kap.1020 Aktivzinsen auf Kassenbestände, Wertpapiere und Post K/K	▶ Es wird ein Betrag von 1.000,00 € vorgesehen. Laut Erfahrungswerten, welche für Spesen für die Führung des Bank-k/k sowie für Ausgaben für den Lehrbetrieb verwendet wird.	1.000,00
Finanzierung von Seiten der Landesverwal- tung Kap.2010 Zuweisung von den Lehr- und Verwaltungsbe- trieb	▶ Ordentliche Zuweisung lt. Kriterien	110.423,25
Kap.2020 Sonderzuweisung Müll	▶ Sonderzuweisung Müll	12.600,00
Kap. 2030 Zuweisung für Schulbücher		pm
Kap.2035 Zuweisung für die Bücherscheck	▶ Für die Auszahlung des Bücherschecks wurden Kriterien entwickelt.	pm
Kap.2040 Zuweisung Reisekosten		pm

Verantwortung: *Schuldirektor / Sekretärin*
 Beschlussfassung: *Schulrat*

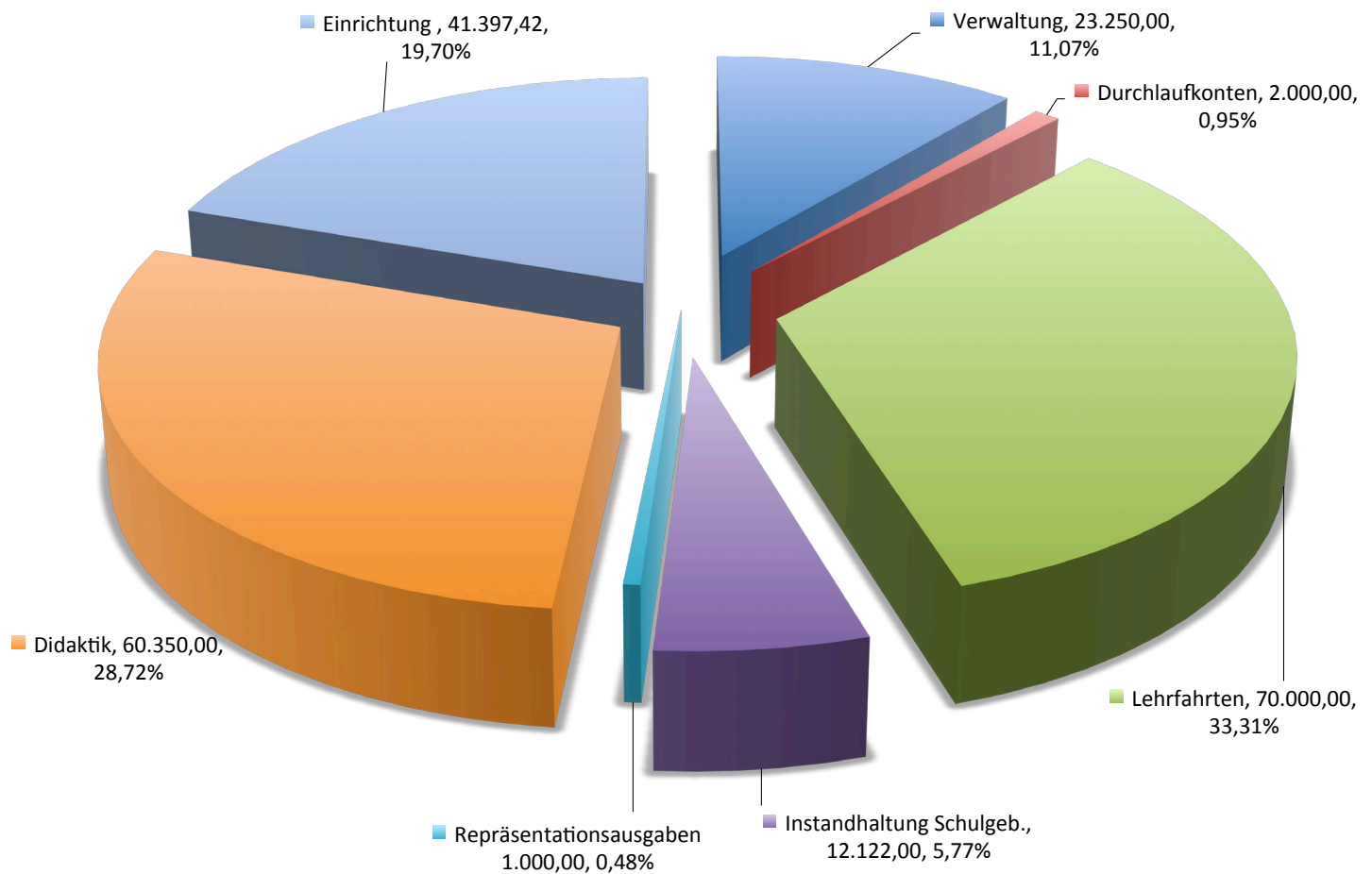
Einnahmen	2.. Laufende Einnahmen	Veranschlagung
Kap.2050 Zuweisung für die Instandhaltung Schulgebäude	▶ Für kleinere Instandhaltungsmaßnahmen	12.122,00
Kap. 4010	▶ Schulgebühren	10.000,00
Kap. 4020 Beiträge der Schüler (schulergänzende Tätigkeiten)	▶ Auf diesem Kapitel wurde ein Betrag lt. Tätigkeitsplan, der als Anlage beigefügt ist, festgesetzt.	70.000,00
Kap.5040 Einnahme aus Vergabe von Schulräumen	▶ Für Schulräume bzw. Turnhalle, für welche bereits Ansuchen vorliegen	p.m.
Kap. 5050 Alle weiteren Einnahmen	▶ Für Getränkeautomaten als Beitrag durch die Betreiber laut Vertrag	p.m.
Einnahmen aufgrund von Durchlaufkonten Kap.9010 Rückbehalte für Sozialbeiträge und Steuerabgaben	▶ Für Steuerabgaben, welche auf die Honorare der verschiedenen Referenten berechnet werden.	2.000,00
Kap.9020 Fonds für den Ökonomatsdienst	▶ Es wird der Betrag von 500,00 € vorgesehen, und zwar laut Beschluss des Schulrates	500,00
Kap.9030 Hinterlegungen und Verschiedenes		pm

Verantwortung:
Beschlussfassung:

Schuldirektor / Sekretärin
Schulrat

Haushalt für das Finanzjahr 2013

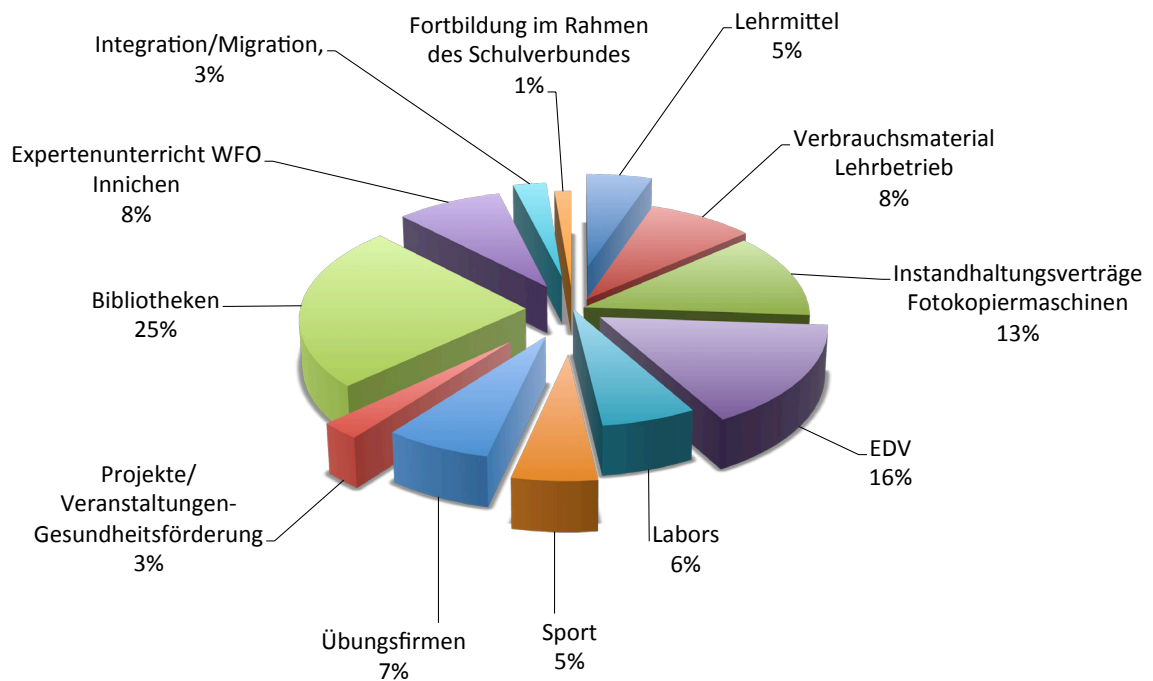
Gesamtausgaben absolut und als Prozentangabe



Verantwortung: Schuldirektor / Sekretärin
Beschlussfassung: Schulrat

Haushalt für das Finanzjahr 2013

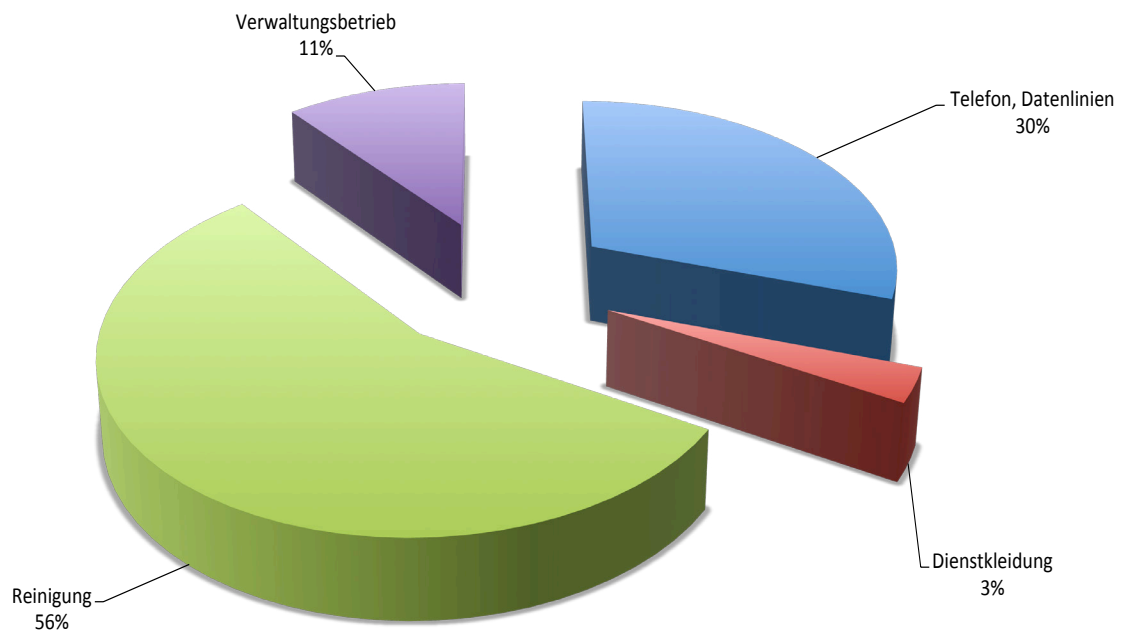
Prozentuelle Aufschlüsselung der Ausgaben Didaktik



Verantwortung: Schuldirektor / Sekretärin
Beschlussfassung: Schulrat

Haushalt für das Finanzjahr 2013

Prozentuelle Aufschlüsselung der Ausgaben Verwaltung



Verantwortung: *Schuldirektor / Sekretärin*
 Beschlussfassung: *Schulrat*

Ausgaben für:

Kapitel 1	Bereich Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	Verwaltung	Instandhaltung		
Ausgaben der ordentlichen Verwaltung Kap. 1010	Ziel der Verwaltung ist es, zum einen die Verwaltungsabläufe zu optimieren, zum andern die Spesen der Verwaltung so niedrig wie möglich zu halten.	23.250,00			
	Telefon/Fax/Post Kap.1010-01 Betrag (7.000,00) im Gesamtansatz enthalten	7.000,00			
	Dienstkleidung Kap.1010-02 Betrag (750,00) im Gesamtansatz enthalten	750,00			
	Reinigung Kap.1010-03 Betrag (13.000,00) im Gesamtansatz enthalten	13.000,00			
	Verwaltungsbetrieb Kap.1010-04 Betrag (2.500,00) im Gesamtansatz enthalten	2.500,00			
Müll/Wasser Kap.1020		12.600,00			
Repräsentationsspesen Kap. 1030	getätigt im Sinne der geltenden Bestimmungen	1.000,00			
Prozesskosten Kap. 1040	Der Schulrat entscheidet, ob die Schule als Klägerin auftritt. Der Schulführungskraft wird die Entscheidung darüber übertragen, ob sich die Schule als beklagte Partei in ein Verfahren einlässt, ob die Schule gegen das Gerichtsurteil Berufung einlegt oder nicht, ob die Schule einer Streitbeilegung zustimmt oder nicht. Der Schuldirektor ist verpflichtet, bei den jeweils folgenden Schulratssitzungen über die Rechtsstreitigkeiten zu berichten, in welche die Schule verwickelt ist. Im Rahmen des Haushaltsplanes wird mit dem Kap. 1040 ein Ausgabenkapitel geschaffen. Eventuelle Mehrausgaben, die den Ansatz übersteigen, werden aus dem Kap. 1010 rekrutiert.	1.000,00			

Verantwortung: *Schuldirektor / Sekretärin*
 Beschlussfassung: *Schulrat*

Ausgaben für:

Kapitel 2	Bereich Didaktik	Lehrmittel Bücher	Verbrauchs- material	Referenten	Strukturen Logistik
	<p>▶ ZIB (Zentrum für Information und Bildung) Das ZIB ist eine Anlaufstelle vor allem für Schüler, aber auch für Eltern und letztlich für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft. Die ZIB bietet ein umfangreiches Beratungsangebot zu schulischen und persönlichen Problemen. Angeboten werden Informationen und Erstberatungen. Angebote: Berufsberatung, Rechtsberatung, Lernberatung, Patenschaften usw. Detaillierte Informationen sind auf www.wfo-bruneck.info abrufbar. Einige Besonderheiten: >Patenschaften: Maturanten betreuen Schüler der 1. Klassen >Miniklassenrat: Klärt schnell und unbürokratisch Probleme der Klasse</p> <p>▶ Steuergruppe für didaktische Entwicklung und Schulentwicklung Seit dem Schuljahr 09/10 eingesetzt, wurde sie im Rahmen des 2. Pädagogischen Tages im Februar 09 aus der Taufe gehoben. Ziel ist es, die Entwicklung der Schule und des Unterrichts voranzutreiben. In der Steuergruppe arbeiten die Koordinatoren an Verbesserungen und an neuen Konzepten. Die Steuergruppe arbeitet sehr eng mit dem ZIB und dem Projekt der gesundheitsfördernden Schule zusammen.</p> <p>▶ Didaktische Innovationen, die die Schule umsetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ E-learning mit der moodle-Plattform ◦ Sprachenübergreifendes Lernen (Deutsch/Englisch/Italienisch) ◦ Terminalgestütztes Lernen an den Lerninseln ◦ Entwicklung Fachcurriculum ◦ Fächerübergreifendes Angebot ◦ Wahlfach ◦ Erarbeitung eines neuen Registers, das das Kompetenzcurriculum berücksichtigt. 				
	<p>EDV 2010-04 Die Schule hat zur Zeit 8 Computerräume zu betreuen. Wie im Kompetenzcurriculum vorgesehen, wird die Unterrichtsorganisation Schritt für Schritt den neuen Anforderungen der Gesellschaft anzupassen sein. H.h. dass offenere Strukturen die Zukunft des Unterrichts bestimmen werden. Diese Öffnung wird durch Einbezug informationstechnischer Medien unterstützt. Auch die Elternschaft unterstützt das Bestreben der Schule, bzw. sieht es als dringend an, hier Entwicklungsschritte zu setzen. Nachdem die Schule im Herbst 2012 auf Glasfaser umstellen wird und der Anbieter des Netzes nicht mehr die Telecom sein wird, wird der Vertrag mit den Stadtwerken Bruneck abzuschließen sein.</p>	15.000,00			
	<p>Labor 2010-05</p>		6.000,00		
	<p>Sport 2010-06 Die Schule hat zwei Dreifachsporthallen zu betreuen. Die Auslastung beider Hallen ist 100%. Ebenso werden beide Hallen der außerschulischen Sporttätigkeit zur Verfügung gestellt.</p>		5.250,00		

Verantwortung: **Schuldirektor / Sekretärin**
 Beschlussfassung: **Schulrat**

Ausgaben für:

Kapitel 2	Bereich Didaktik	Lehrmittel Bücher	Verbrauchs- material	Referenten	Strukturen Logistik
	<p>Übungsfirma 2010-07 Die Übungsfirma als Lernort und Lernmethode ist Teil der betriebswirtschaftlichen Ausbildung der 4. Klasse WFO mit vier Übungsfirmen und der WFO Innichen mit zwei Übungsfirmen. Ob Trainingsfirma, Übungsfirma oder Schulungsbüro, immer geht es um ein Modell des offenen Lernens mit einer praktischen Ausbildung. Nicht Frontalunterricht, sondern aktive, praxisnahe Mitarbeit ist die Methode, um den Schülern Betriebsorganisation und betriebliches Denken näher zu bringen. Gerade in der ÜFA zeigt sich die enge Verflechtung Wirtschaft-Schule: das Bildungsangebot wird jährlich überprüft, aktualisiert und auf den neuesten Stand gebracht. Die Übungsfirmen werden sich an den jährlich stattfindenden Messen beteiligen. Gourmet's World (4c Schraffl,Beutel), Frozen Fast Food (4d Pichler,Obojes), Bürodillo (4e Steger,Nöckler + Italiener der italienischen Oberschule nehmen vom 16.-18.Januar an der ÜFA-Messe in Liezen (Steiermark) teil. Big Store (5a Wieser,Großgasteiger), und New Dimension (4b Großgasteiger,Winkler) sowie die ÜFAs Come in Travel und Touch Down der WFO Innichen (4a Fauster,Strauß) nehmen an der internationalen Messe in Celje (Slowenien) vom 12.-14.3. 2013 teil.</p>	6.600,00			
	<p>Projekte und didaktische Tätigkeiten 2010-08 > Gesundheitstage (WFO Bruneck) (Siehe Tätigkeitsprogramm 2012/13) Yoseikan-Budo, Kletterhalle, Gesunde Ernährung, Gewaltprävention, Erste Hilfe Kurs, Lawinenkurs, Dance-Aerobic, Suchtprävention Suchtprävention, Erste Hilfe, Übungen im Fitnesscenter, Lawinenkurs, Wintersporttag, Besuch Weißes Kreuz, Herstellung Pflegeprodukte Schönheitswahn, u.a. Im Tätigkeitsprogramm, das integrierender Bestandteil dieses Haushaltsberichtes ist, ist das Programm näher erläutert. > Gesundheitstage (WFO Innichen) Am 25.2.2013 und 26.2.2013. Die Ziele: Entspannung und Wohlbefinden, Stärkung des Gesundheitsbewusstseins, für Bewegung und Aktivitäten im Freien, Schulgemeinschaft stärken. Ausführlicher zu den Gesundheitstagen wird im Tätigkeitsplan berichtet, der integrierender Bestandteil dieses Haushaltsberichtes und des Schulprogrammes ist.</p>	2.500,00			
	<p>Kommunikation der Tätigkeiten nach außen Um die Informationen nach draußen regelmäßig bewerkstelligen zu können, wird eine Info-Broschüre mit dem Namen „Hausnachrichten“ von der Schule herausgegeben. Die Arbeit an diesen Hausnachrichten wird zur Gänze (Redaktion, Texte setzen, Layout) durch Lehrpersonen und Direktion bewerkstelligt. Die Druckkosten übernimmt zum einen die Volksbank Bruneck für die Ausgaben der WFO Bruneck, zum andern die Volksbank Toblach für die Ausgaben der WFO Innichen.</p>				
	<p>Weiters wird auf die intensive Betreuung der Homepage gesetzt, auf WFO-TV und auf die Informationen, die über den Info-Screen veröffentlicht werden.</p>				
	<p>Die Homepage wird als On-Line-Tagebuch geführt, in dem nicht nur Organisatorisches veröffentlicht wird, sondern in einem weit stärkeren Maße werden didaktische Aktivitäten präsentiert. Aus diesem Grund und ob der starken Ausnutzung wird die Serverleistung erhöht, damit die Daten schnell und sicher eingebaut werden können. Die Serverleistung wird ab 2013 erhöht werden, sodass die Kosten steigen. Es wird eine jährliche Gebühr (Homepage, moodle) von ca. 1.000 Euro anfallen, die zu veranschlagen ist und dem Kapitel 2004-04 angelastet wird. (siehe Seite 10)</p>				

Verantwortung: Schuldirektor / Sekretärin
Beschlussfassung: Schulrat

Ausgaben für:

Kapitel 2	Bereich Didaktik	Lehrmittel Bücher	Verbrauchs- material	Referenten	Strukturen Logistik
WFO-Mediothek-KIWI Bruneck und Bibliothek WFO Innichen Kap.2020	<p>Die Mediothek hat sich in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich weiterentwickelt. Für die hohe Qualität des Angebotes und die didaktische Ausgestaltung der Struktur wurde die Mediothek bereits zum zweiten Mal mit dem Audit ausgezeichnet.</p> <p>Das Budget wird anhand eines Verteilungsschlüssels auf die Fachgruppen verteilt, sodass jede Fachgruppe im Verhältnis zur Wochenstundenanzahl Medien ankaufen kann.</p> <p>Veranstaltungen im Schuljahr 2012/13 sind im Tätigkeitsprogramm und im Anhang aufgelistet.</p>				
	<p>Bücher und Medien Mediothek WFO Bruneck 2020-01</p>	7.000,00 Mediothek			
	<p>Bücher und Medien Bibliothek WFO Innichen 2020-02</p>	3.073,25 Bibliothek Innichen			
	<p>Zeitschriften Mediothek WFO Bruneck 2020-03</p>	6.400,00 Zeit- schriften WFO Bruneck			
	<p>Verbrauchsmaterial Mediothek WFO Bruneck 2020-04</p>		1.000,00 Mediothek		
	<p>Veranstaltungen Mediothek WFO Bruneck 2020-05 In der Anlage sind die entsprechenden Beschreibungen angefügt;</p>			2.800,00 Veranstaltungen	
	<p>Veranstaltungen Bibliothek WFO Innichen 2020-06 In der Anlage sind die entsprechenden Beschreibungen</p>			1.000,00 Veranstaltungen	
	<p>Verbrauchsmaterial Bibliothek WFO Innichen 2020-07</p>		300,00 Bibliothek Innichen		
	<p>Zeitschriften Bibliothek WFO Innichen 2020-08</p>	1.000,00 Zeit- schriften WFO Innichen			
	<p>WFO-Bruneck-Mediotheks-Führerschein Ziel: Förderung der Lese-, Medien- und Informationskompetenz Die Vermittlung der Kompetenzen ist in das Curriculum eingebunden (nach dem Konzept der Teaching Library der Bibliothek der Universität Berkeley) Die Einbindung erfolgt auf mehreren Ebenen: Veranstaltungen sind in das Curriculum eingebunden. Es gibt ein aufeinander abgestimmtes Modulangebot: Leistungsüberprüfung mit Punkten für Bildungsguthaben. Der Mediotheks-Führerschein wird bei der Matura verliehen. Im Schulprogramm ist der Inhalt des Mediotheksführerscheins beschrieben.</p>				
	<p>Die Mediothek ist als multimedialer Lehr- und Lernraum eine zentrale Einrichtung der Schule und bietet eine Vielzahl von Veranstaltungen, Aktionen und curriculumergänzenden Tätigkeiten. Diese werden im jeweils aktuellen Jahresprogramm der Mediothek aufgeführt und u.a. auf der Homepage dokumentiert. Hier sollen nur die zwei wichtigsten Initiativen hervorgehoben werden: Im Bereich der Leseförderung der mehrsprachige Lesewettbewerb „Wer liest, gewinnt! Chi legge, vince!“, der 2012/13 bereits seine 7. Auflage erlebt. Im Bereich „Bibliotheksdidaktik“ der Mediotheks-Führerschein, mit dem 2007/08 gestartet wurde und der für alle SchülerInnen verpflichtend ist. Das übergeordnete Ziel der Mediothek ist - in Übereinstimmung mit den neuen Rahmenrichtlinien für die Fachoberschulen - die Vermittlung von Lese-, Informations-, Medien-, und Kommunikationskompetenz.</p>				
	<p>Lietbild und Zielsetzungen der Mediothek sind im Schulprogramm Weitere wichtige Mediotheks-Dokumente sind: die Benutzungs- und die PC-Ordnung, die Verpflichtungserklärung, das Bestandskonzept und das Infoblatt über den Mediotheks-Führerschein. Sie liegen in der Mediothek auf.</p>				
			<p>insgesamt für Mediothek WFO Bruneck und Biblio- thek WFO Innichen</p> <p>22.573,25</p>		
				<p>inkludiert sind: Bücher Musik-CDs, Hörbücher, DVDs Zeitungen und Zeitschriften Verbrauchsmaterial, ausgenommen: Papier und Software.</p>	
				<p>Weiterhin inkludiert sind die Veran- staltungen der Mediothek WFO Bruneck und Bibliothek WFO Innichen</p>	

Verantwortung: *Schuldirektor / Sekretärin*
 Beschlussfassung: *Schulrat*

Ausgaben für:

Kapitel 2	Bereich Didaktik	Lehrmittel Bücher	Verbrauchs- material	Referenten	Strukturen Logistik
Expertenunterricht an der WFO Innichen+ schulexternes Personal Kap.2030	Ausgabe für den Expertenunterricht Die WFO Innichen verfügt über eine mehr als zehnjährige Erfahrung mit dem im Curriculum der Schule vorgesehenen Expertenunterricht, den die Schule mit „Spezialisierung“ bezeichnet. Das Budget, das die Schule speziell für diesen Tätigkeitsbereich bereitgestellt bekommt, wird ausschließlich für Referentenhonorare verwendet. Im Haushaltsjahr 2013 ist der Expertenunterricht (Spezialisierung) zum vorletzten Mal im Programm, nachdem mit der Schulreform, die alte Lewit durch die WFO abgelöst wird, in welcher dieses Programm nicht mehr vorgesehen ist. Im Laufe des Jahres werden ca. 60 Veranstaltungen angeboten, die von einer Koordinatorin geplant werden. Das ausführliche Programm ist im Anhang angeführt, der integrierender Bestandteil dieses Haushaltsberichtes ist.			8.000,00	
Integration Kap. 2040 Migration Kap. 2045	Um den Bedürfnissen entgegen zu kommen, die im Zusammenhang mit jenen Schülern entstehen, die aufgrund von Funktionsbeschreibungen und Funktionsdiagnosen besondere Unterstützungen erfahren müssen, wird ein Betrag vorgesehen. Im Schuljahr 12/13 sind 11 Schüler mit Funktionsbeschreibung/Diagnose an der WFO Bruneck. In Innichen sind es zwei drei Schüler. Jugendliche mit Migrationshintergrund sind 6 an der Schule. Die WFO Innichen unterrichtet bereits zum zweiten Mal einen Schüler aus dem Ausland, der das Auslandsjahr macht. In diesem Schuljahr ist es ein Spanier. Die erste Erfahrung mit einem Schüler, der das Auslandsjahr an der WFO Innichen absolviert hatte, war ein argentinischer Schüler.		500,00		
Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen Kap.2050	Die Klassenräte haben aufgrund der Richtlinien, die der Schulrat im vergangenen Schuljahr erlassen hat, die unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen geplant. Dieser Beschluss und die Kriterien für die Durchführung der Veranstaltungen sind im Anhang als Anlage beigelegt. Die Planung ist mit Ende September abgeschlossen worden. Die einzelnen Lehrausgänge, die eintägigen Lehrausflüge, die Lehrfahrten und der externe Fachunterricht sind im Anhang eingefügt und in den Klassenratsprotokollen niedergeschrieben. Im Laufe des Schuljahres können sich Änderungen aufgrund von Absagen oder aktuellen Angeboten ergeben, sodass hier eine gewisse Flexibilität vorhanden sein muss. Die Mittel für die Bestreitung unterrichtsbegleitender Veranstaltungen werden von den Schülern jeweils selbst aufgebracht. Dieser Ansatz ist ein Erfahrungswert aus den letzten Jahren bzw. wurde aufgrund der Tätigkeitsprogramme der Klassenräte hochgerechnet. Die Lehrpersonen leisten im Rahmen der 50/60 Minuten-Regelung die Stunden, die bei unterrichtsbegleitender Tätigkeit anfallen. Mit Beginn des Schuljahres wurden die Kriterien für die unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen insofern verändert, als dass die Schüler von der ersten bis zur dritten Klasse ihre Ziele für Lehrausgänge und Lehrausflüge so gestalten müssen, dass diese mit dem ABO+ erreichbar sind. Alle übrigen Regelungen im Schulprogramm bleiben aufrecht. Für das Schuljahr 2012/13 wurden erneut auch die maximalen Spesen festgelegt, die für die Begleitpersonen bei den Lehrfahrten entstehen dürfen, nachdem die Gelder für Außendienstvergütungen erneut gekürzt wurden.				70.000,00
	Praktika (Beschluss der Landesregierung Nr. 755/2009) Die Klassenräte der 4A/4B/4C/4E der WFO Bruneck und die 4a und die 5b der WFO Innichen haben zugestimmt, dass die Klassen ein <u>Betriebspraktikum</u> absolvieren. Betreut werden die Praktikas von den Lehrpersonen. Für die Schulen entstehen dadurch keine Spesen, und die Schüler sind über die Schule versichert. (Beschluss der Landesregierung Nr.755/2009) Die Lehrpersonen des Klassenrates haben die Aufgabe, die Schüler am Praktikumsort für vereinbarte Zeiten zu betreuen und mit der Bezugsperson im Betrieb in Kontakt zu treten.				

Verantwortung: Schuldirektor / Sekretärin
Beschlussfassung: Schulrat

Kapitel 3,4,5,6,8,9	Bereich	Instandhaltung, Steuer, Handverlag, Reservfond, Vereinbarungen	Ausgaben für			
			Verwaltung Steuer	Instandhal- tung	Handverlag	Vereinbarung Fürsorge Reservfond Einrichtung
Ausgaben aufgrund von Verträgen, Verein- barungen im Rah- men des Schulver- bundes Pustertal Kap. 3030		Die WFO Bruneck mit Innichen ist Mitglied im Schulverbund Pustertal und bestreitet mit dem Verbund gemeinsam die Lehrerfortbildung. Entsprechend der Vereinbarung mit dem Schulverbund zahlen die Oberschulen einen Beitrag von 1.250 Euro. Folgende Fortbildungen speziell für die Oberschule im Schuljahr 12/13 sind: GeoGebra - Software für den Mathematikunterricht, Begabung erkennen - Begabte fördern, Gefahren und Fallen im Internet, E-Learning Moodle, Kompetenzorientiert unterrichten, Lese-Rechtschreibstörung LRS Oberschule Diese Veranstaltungen sind der Broschüre des Schulverbundes veröffentlicht.				1.250,00 Vereinbarung mit Schulver- bund
Instandhaltung, kleinere Ankäufe für Einrichtung/ Geräte Kap.4010		Im Laufe des Jahres entstehen immer wieder Mängel an den Strukturen, am Mobiliar, sodass im Sinne der Erhaltung und Pflege, Haushaltsmittel dafür verwendet werden. Für kleinere Einrichtungsvorhaben werden eigene Budgetmittel verwendet. Ebenso werden Elektroarbeiten und andere Adaptierungsarbeiten durchzuführen sein. Kleinere Reparaturarbeiten, die vom Schulwart nicht ausgeführt werden können, werden in Eigenregie vom Schulhaushalt bestritten. Dazu müssen auch die entsprechenden kleineren Gerätschaften angekauft werden, und dringende Reparaturen müssen gemacht werden.		12.122,00		
Schulfürsorge Kap.5010 Kap.5015 Kap.5020		Schulbücher Bücherscheck Reisekosten				pm pm pm
Reservfond 6010		getätigt im Sinne der geltenden Bestimmungen				1.000,00 Reservfond
Ausgaben aus Ka- pitalbewegungen Kap.8010		Die Zuweisung erfolgte 2011 und wird als zweckgebundener Verwaltungsbereich eingebaut.				41.397,42 Einrichtung
Sozialabgaben Kap.9010		Die Durchlaufkonten entsprechen den Einnahmen. Rückbehalte für Sozialabgaben und für Steuerabzüge	2.000,00			
Handverlag Kap.9020		Fonds für den Ökonomatsdienst			500,00	

Verantwortung: Schuldirektor / Sekretärin
Beschlussfassung: Schulrat

Anlagen

1. Außerschulische und nebenschulische Veranstaltungen (Lehrausgänge, Lehrausflüge, Lehrfahrten, externer Fachunterricht)
1. Tätigkeitsprogramm der Mediothek der WFO Bruneck
3. Tätigkeitsprogramm der Bibliothek der Fachoberschule für den wirtschaftlichen Bereich Innichen
4. Tätigkeitsprogramm im Rahmen der Gesundheitsförderung der WFO Bruneck
5. Tätigkeitsprogramm im Rahmen der Gesundheitstage der Fachoberschule für den wirtschaftlichen Bereich Innichen
6. Expertenunterricht im Rahmen der Spezialisierung in der 4. und 5. Klasse des auslaufenden Modells der Lewit an der WFO Innichen